

BUTYL-KALTSCHRUMPFBAND ist ein dehnbare Kaltklebeband aus kaltselbstklebendem Butylkautschuk-Kleber, der mit einer hochreißfesten, um bis zu 400 % dehnbaren Polyethylenfolie beschichtet ist.

Kaltschrumpfband ist normalentflammbar – Baustoffklasse B2 nach DIN 4102, praxisingerecht aufgeklebt auf metallische Rohre.

Es entspricht den Anforderungen aus VDI 6022, Blatt 1 und ist für den Einsatz in Raumluftechnischen Anlagen geeignet.



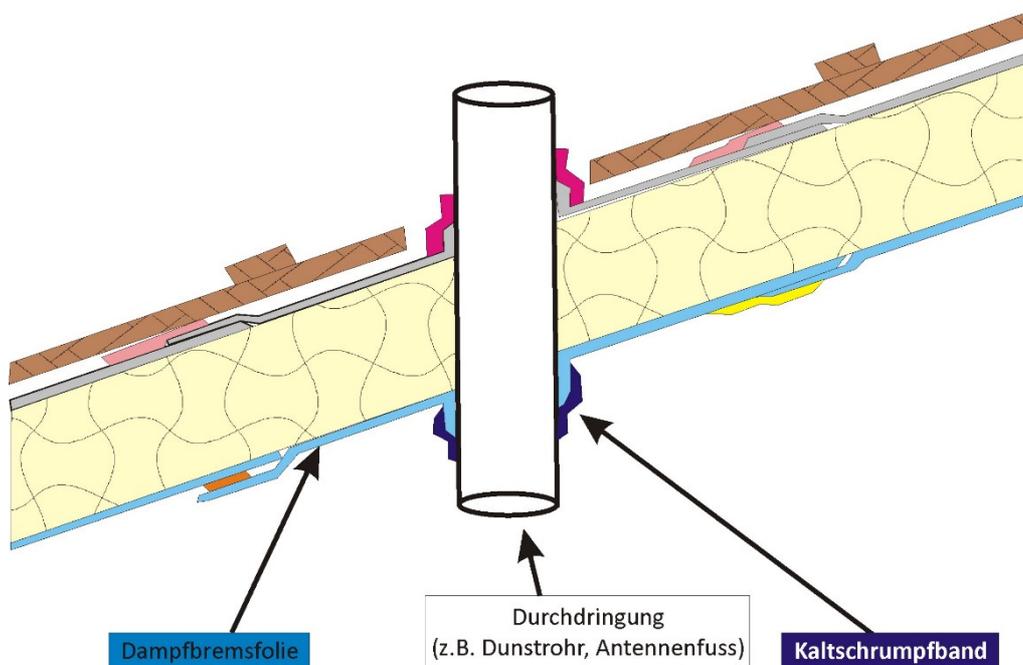
Anwendungsgebiete:

Abdichten und Isolierung von Rohrleitungen

- im Hochbau
- in der Industrie
- in der Klima- und Belüftungstechnik

Im Dachbereich:

- Verkleben vom Dampfbremsen und –sperren bei Durchdringungen



Produktinformation Stand 2012 / 01

BUTYL-KALTSCHRUMPFBAND - Abdichten und Isolieren

Seite 2 von 1

ACHTUNG !:

Bei Verwendung zur Abdichtung gegen Wasser ist die Möglichkeit von stehendem Wasser auf dem Dichtband auszuschließen. Kaltschrumpfband ist für den Innenbereich gedacht.

Für den Außenbereich empfehlen wir unsere Alu- oder Bleibutylbänder.

Technische Daten:

Dicke:	ca. 0,6 mm	
Breite:	10 mm bis 1000 mm	
Farbe:	grau / silber	
Bruchdehnung der Polyethylenträgerfolie:	≥ 400 %	SL NF T 54-102
Baustoffklasse:	B2 normal entflammbar	DIN 4102-T1
Temperaturbeständigkeit:	- 30 °C bis + 80 °C	
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis + 40 °C	
Festkörpergehalt:	> 99 %	
Klebkraft auf Stahl bei 90 ° Abzug:	ca. 6 N / cm	MEL 052 (23 °C)
Wasserdampfdurchlässigkeit:	ca. 2 g / m ² / 24 h	NF T 30 018
Standvermögen des Butyl-Klebers bei+ 5 °C:	kein Ablösen	ISO 7390
Standvermögen des Butyl-Klebers bei+ 70 °C:	≤ 3 mm	ISO 7390

Verarbeitungshinweise:

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, staub-, fett- und ölfrei sein. Spröde, poröse und saugfähige Untergründe werden mit **Multi-Primer** vorgestrichen. Hierbei ist der Untergrund auf Verträglichkeit zu prüfen.

Vor der Anwendung prüfen, ob der Butylkautschuk-Kleber in punkto Haftkraft und chemischer Verträglichkeit mit dem Untergrund verträglich ist. Das Klebeband wird spiralförmig überlappend, z. B. auf Rohrleitungen, aufgeklebt.

Hierzu wird die Abdeckung vom Kleber abgezogen, das Band auf der Rohrleitung fixiert und anschließend gestreckt um die Rohrleitung gewickelt, sodass sich zwischen dem Butylkautschuk-Kleber und dem Untergrund keine Luftblasen bilden.

Danach das Band fest an den Untergrund andrücken und glätten.

HINWEIS:

Butylkautschuk-Kleber sind dauerplastisch und haben keine elastischen Eigenschaften. Sie sind nicht für permanente mechanische Beanspruchung geeignet und können eine mechanische Befestigung oder die Verwendung eines Montageklebers keinesfalls ersetzen. Die mechanische Belastbarkeit von Butylkautschuk-Klebern sinkt mit steigender Temperatur. Klebebänder mit Butylkautschuk-Kleber sind lösemittlempfindlich.

Bei mindestens doppelter Wicklung, sodass mindestens 2 Lagen Kaltschrumpfband übereinander verarbeitet werden, ist Kaltschrumpfband UV-beständig.

Produktinformation Stand 2012 / 01

BUTYL-KALTSCHRUMPF BAND - Abdichten und Isolieren

Seite 3 von 1

Lagerung:

12 Monate nach Datum der Herstellung im geschlossenen Originalgebinde bei max. 30 °C geschützt vor Feuchtigkeit. Der Lagerort muss korrekt gelüftet werden. Das Abdeckpapier neigt dazu am Butylkleber festzukleben, wenn die Lagertemperatur 30 °C übersteigt.

Sicherheit: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

HINWEIS: Unsere Merkblätter sollen nach bestem Wissen beraten. Die Daten beruhen auf zuverlässigen Versuchsreihen und langjährigen Erfahrungen. Die Angaben sind unverbindliche Hinweise und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtsprechung. Die Praxis zeigt, dass Anforderungen an Produkte fallweise sehr unterschiedlich sind. Jedes der von uns angebotenen Produkte bringt in einem spezifischen Anwendungsbereich optimale Leistungen - hat aber auch logischerweise gewisse Grenzen. Wir empfehlen, sich in jedem Fall durch eigene Versuche von der Eignung des betreffenden Produktes zu überzeugen. Eine Gewähr, für die spezielle Eignung unserer Produkte für den vom Käufer / Anwender beabsichtigten Verwendungszweck, übernehmen wir generell nicht.